



# Stellungnahme der AGGM zum Konzept zur Weiterentwicklung des Bilanzierungsmodells für den österreichischen Gasmarkt

## **Stellungnahme der AGGM zum Konzept zur Weiterentwicklung des Bilanzierungsmodells für den österreichischen Gasmarkt**

Die AGGM bedankt sich für die Möglichkeit, zum Konzept zur Weiterentwicklung des Bilanzierungsmodells für den österreichischen Gasmarkt Stellung nehmen zu dürfen. Aufgrund ihrer Funktion nimmt die AGGM ausschließlich zu Themen Stellung, die sie in ihrer Tätigkeit als Markt- oder Verteilergebietsmanager betreffen.

In ihrer Funktion als Markt- und Verteilergebietsmanager (MVGM) des neuen Marktmodells sind für die AGGM klare Rollen- und Vertragsverhältnisse von großer Bedeutung. In diesem Zusammenhang ist es aus Sicht der AGGM wichtig, dass die Umsetzung des neuen Bilanzierungsmodells sinnvoller Weise nur nach Etablierung einer Bilanzierungsstelle neu erfolgen kann. Folglich regt die AGGM an, die Einführung des neuen Bilanzierungsmodells auf die in den §§ 85 iVm 170a GWG 2011 vorgesehenen Fristen abzustimmen.

Aus Sicht der AGGM sollte die Festlegung des Schwellwerts für die Stundenbilanzierung bei einer vertraglich vereinbarten Stundenleistung iHv 300.000 kWh/h noch einmal evaluiert werden. Generell erachtet die AGGM in diesem Zusammenhang eine schrittweise Anhebung des Schwellenwertes für sinnvoll, weil durch eine solche Vorgangsweise ein kontinuierlicher Übergang sichergestellt und allfällig auftretende, negative Effekte rasch behoben werden können.

Eine zentrale Aufgabe der AGGM ist die Sicherstellung der Versorgungssicherheit in Österreich. In diesem Zusammenhang möchte die AGGM festhalten, dass die Großabnehmerfahrpläne auch in Zukunft erforderlich sind, um insbesondere auch lokal die Versorgungssicherheit gewährleisten zu können.

Des Weiteren möchte die AGGM anregen, bei der Umsetzung des neuen Bilanzierungsmodells ein besonderes Augenmerk auf die Auswirkungen für die Speicher – als ein wesentlicher Eckpfeiler der österreichischen Versorgungssicherheit – zu legen.

*AGGM Austrian Gas Grid Management AG  
Wien, 03.04.2018*